

## Unterrichtsfächer

### Pflichtfächer

Betriebliche Kommunikation  
Berufsbezogenes Englisch  
Betriebswirtschaftslehre  
Technische Mathematik  
Chemie  
Instrumentelle Analytik  
Physiologie (inkl. Pharmakologie und Toxikologie)  
Biochemie  
Allgemeine Biologie und Mikrobiologie  
Biotechnik (inkl. Gentechnik)  
Mess- und Regeltechnik  
Biotechnologisches und  
chemisches Praktikum  
Technikerarbeit

In der Fachschule für Biotechnik erwirbt man gleichzeitig mit dem Technikerabschluss die Fachhochschulreife und kann anschließend bundesweit ein Studium an einer Fachhochschule mit Abschluss Dipl. Ing. (FH) aufnehmen. Teilnehmer ohne mittleren Bildungsabschluss erhalten bei Versetzung in die Fachstufe die Fachschulreife zuerkannt.

Stand: Dezember 2014

## Ausbildungskosten

Der aktuelle Stand ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Es besteht für Lehrgangsteilnehmer die Möglichkeit der Ausbildungsförderung (BAföG).

## Ausbildungsorganisation

Der Abendunterricht findet montags bis donnerstags von 17.30 bis ca. 20.00 Uhr statt, bei Bedarf bis ca. 21.00 Uhr.

Samstagvormittag sind Praktika in den ersten beiden Jahren (Grundstufe) im 2- bis 3-wöchentlichen Rhythmus vorgesehen.

Neben dem Abendunterricht wird im 3. Jahr eine Technikerarbeit angefertigt. Es handelt sich hierbei vorwiegend um eine experimentelle Arbeit, die im Betrieb durchgeführt wird. In Ausnahmefällen wird auch eine Literatarbeit zugelassen.

Unterrichtsbeginn ist jeweils zum Schuljahresanfang in Baden-Württemberg.

Die Ferien richten sich nach der Ferienordnung für die öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg.

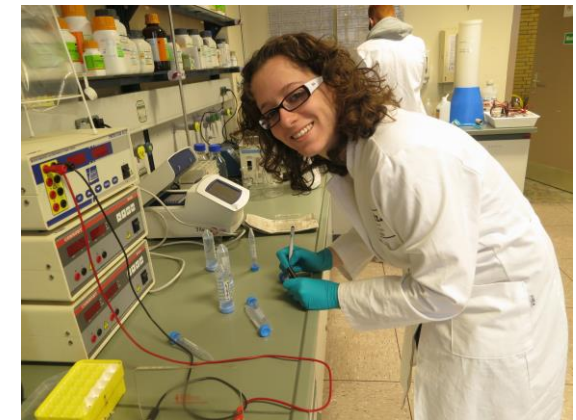
Um eine bessere Lesbarkeit des Textes zu erzielen werden nur männliche Bezeichnungen verwendet – die weiblichen Bezeichnungen sind darin eingeschlossen.

Heinrich-Lanz-Schule II  
Mannheim



## Fachschule

## für Biotechnik



Hermann-Heimerich-Ufer 10  
68167 Mannheim

## Qualifikationsbeschreibung

Mit der Biotechnik sind, vor allem auf der Basis der Gentechnik, Biochemie und Mikrobiologie, Methoden verbunden, durch die unter anderem neue Wirkstoffe entwickelt und auf biologischem Weg hergestellt werden können. Der gezielten gentechnischen Veränderung der Erbinformation, der Gewinnung gentechnisch veränderter Organismen sowie der Isolierung, Aufreinigung und Aufreinigung von Enzymen kommen besondere Bedeutung zu. Die dazu erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten sind komplex und betreffen alle naturwissenschaftlichen Fachbereiche.

Dieser Situation kommt die Fachschule für Biotechnik nach. Der Biotechniker erwirbt in seiner Ausbildung u.a. vertiefte naturwissenschaftliche Kenntnisse in den Disziplinen Molekularbiologie, Biochemie, Mikrobiologie, Immunologie und insbesondere Biotechnik und Gentechnik.

Mit der vorwiegend theoretischen Qualifikation ist er in der Lage, den schnellen technischen Veränderungen zu folgen und die sich hieraus ergebenden Entwicklungen in der Forschung und Industrie mit zu gestalten.

## Aufnahmevoraussetzungen

Einschlägige Zugangsberufe zur Fachschule für Biotechnik, u.a.:

- Biologielaborant/in
- Chemielaborant/in
- Pharmakant/in
- Tierpfleger/in
- B T A
- C T A
- M T A

Bei ausländischen Bewerbern für den Besuch der Fachschule: ausreichende deutsche Sprachkenntnisse.

Die erforderliche Berufspraxis nach der Abschlussprüfung in einem o.g. Beruf kann während der Ausbildung zum Techniker abgeleistet werden.

## Zeugnisse und Prüfungen

1. Alle Schüler werden zunächst auf Probe aufgenommen.  
Aus dem Zeugnis nach dem 1. Halbjahr geht hervor, ob die Probezeit bestanden ist.
2. Die Abschlussprüfung besteht aus der schriftlichen Prüfung, der mündlichen Prüfung sowie der Technikerarbeit.
3. Zur Abschlussprüfung sind alle Schüler zugelassen, welche die für die Bildung der Anmeldenoten erforderlichen Einzelleistungen einschl. der erforderlichen Praktika erbracht haben.

## Anmeldung / Unterlagen

Bis 01. März eines jeden Jahres mit Aufnahmeformular (an der Schule erhältlich oder auf der Homepage abrufbar). Spätere Nachfragen nach freien Plätzen sind möglich und erwünscht.

[www.hls2.de](http://www.hls2.de)

Telefon: 0621/293 14-200  
E-Mail: sekretariat@hls2.de

Zuständig für Anmeldeformalitäten ist im Schulsekretariat Frau Köhler